



Information zur Datenverarbeitung bei Clearing

Dem NÖ Landesverein für Erwachsenenschutz ist ein sorgsamer Umgang mit personenbezogenen Daten ein großes Anliegen.

Welche Daten werden verarbeitet und woher stammen sie?

Wir erhalten Ihre Kontaktdaten und Unterlagen, z.B. Sozialversicherungsauszug, Grundbuchauszug (gemäß § 117 a AußStrG) vom Gericht, das uns beauftragt zu überprüfen, ob Sie Unterstützung in verschiedenen Angelegenheiten brauchen bzw. weiterhin benötigen. Weitere Daten nehmen wir in einem Gespräch mit Ihnen und/oder gemeinsam mit einer Vertrauensperson auf.

Zu den personenbezogenen Daten zählen folgende Kategorien:

Stammdaten (Name, Geburtsdatum, Familienstand, Staatsbürgerschaft, etc.)

Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer, Email, etc., Kontaktdaten Angehöriger und nahestehende Personen),

Personen in Ihrem sozialen Umfeld: z.B. Verwandte, betreuende und pflegende Personen,

Daten über Einkommen, Vermögen und Verbindlichkeiten,

Gesundheitsdaten (z.B. Diagnosen),

Versicherungen wie Sach- und Personenversicherungen.

Wir nehmen diese Daten nicht automatisch auf, sondern nur solche, die für den jeweiligen Clearingauftrag des Gerichtes notwendig sind.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre Daten im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorschriften. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zum Zweck der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (2. Erwachsenenschutzgesetz, Erwachsenenschutzvereinsgesetz).

Wer erhält Ihre Daten?

Nach einem persönlichen Gespräch erstellt der Mitarbeiter, die Mitarbeiterin des Erwachsenenschutzvereines einen schriftlichen Bericht. Dieser wird mit Ihren aufgenommenen Daten nur an das Pflugschaftsgericht übermittelt. Sollte der Sozialhilfeträger (BH für Soziales, Magistrat für Soziales) für Sie bereits tätig sein, erhält er die Information, dass ein Erwachsenenschutzverfahren anhängig ist, um dazu eine Stellungnahme abgeben zu können.

Hinsichtlich der Weitergabe von personenbezogenen Daten an sonstige Dritte weisen wir daraufhin, dass alle Mitarbeiter des NÖ Landesvereins für Erwachsenenschutz gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet sind (§ 6 ErwSchVG, § 248 Abs 2 und Abs 3 ABGB).



Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten Ihre Daten nur solange wie notwendig und gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten 10 Jahre.

Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?

Sie haben jederzeit ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung (soweit es die gesetzlichen Bestimmungen zulassen) oder Einschränkung Ihrer gespeicherten Daten, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß den Voraussetzungen des Datenschutzrechtes (Art 15 – 21 der Europäische Datenschutz-Grundverordnung).

Beschwerden können Sie an die Österreichische Datenschutzbehörde richten:

Wickenburggasse 8, 1080 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at, Homepage: www.dsb.gv.at .

Gesamtverantwortlicher für Datenverarbeitung:

NÖ Landesverein für Erwachsenenschutz
Erwachsenenvertretung
Bewohnerververtretung
Geschäftsführung
Bräuhausgasse 5/2/2
3100 St. Pölten
Telefon: 02742/77175
Email: erwachsenenschutz@noelv.at

Beim NÖ Landesverein für Erwachsenenschutz wurde eine Datenschutzbeauftragte bestellt. Diese ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

NÖ Landesverein für Erwachsenenschutz
Erwachsenenvertretung
Bewohnerververtretung
Geschäftsstelle St. Pölten
Bräuhausgasse 5/2/3
3100 St. Pölten
Telefon: 02742/361630
Email: datenschutzbeauftragte@noelv.at

Gerne können Sie sich auch jederzeit über Datenschutz beim NÖ Landesverein für Erwachsenenschutz auf der Homepage unter **www.noelv.at** informieren.